

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

8.8.1872 (No. 216)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 216.

Donnerstag den 8. August

1872.

2.2.

Bekanntmachung.

Nr. 18,576. Huldigung betreffend.

An sämtliche Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirke.

Dieselben werden veranlaßt, binnen 10 Tagen das Namensverzeichnis derjenigen jungen Bürger, welche den Huldigungs- und Versicherungseid noch nicht geleistet haben, anher einzusenden. Bei jedem Einzutragenen ist anzugeben, ob sich derselbe zur Zeit in der Gemeinde aufhält oder wo sich der Abwesende befindet.

Karlsruhe, den 3. August 1872.

Groß-Bezirksamt.
Bechert.

3.3

Bekanntmachung.

Die Wehrpflichtigen werden aufgefordert, ihre Ausmusterungs- und Ersatzreservebescheine I. und II. Abtheilung auf der diesseitigen Gemeinderathsregistratur abzuholen.

Karlsruhe, den 5. August 1872.

Bürgermeisteramt.
A. Günther.

Mors.

Gartenbauverein für das Großherzogthum Baden. Zweite große Ausstellung im Groß- Erbprinzenpark. Vergabung der Wirthschaft, Conditorei und Wasserbude.

2.2. Während der Dauer unserer Ausstellung, also vom 8. bis 15. September d. J., soll eine Restauration vorhanden, eine Conditorei und eine Wasserbude aufgestellt sein.

Wer die eine oder die andere übernehmen will, wolle sein Angebot bei unterzeichneter Direktion schriftlich einreichen.

Karlsruhe, den 5. August 1872.

Die Direktion des Gartenbauvereins für das Großherzogthum Baden.
Fr. Köllig, Rechnungsrath, Sophienstraße 31.

Gartenbauverein für das Großherzogthum Baden. Zweite große Ausstellung im Erbprinzenpark in Karlsruhe vom 8.—15. September 1872. Lotterie

von Erzeugnissen des Gartenbaues, Gartenmöbeln, Geräthschaften u. s. w.

Loose à 30 fr.

sind zu haben bei

Herrn Kaufmann **Bronner**, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße,
" " **Dörflinger**, Ecke der Erbprinzen- und Kleinen Herrenstraße,
" " **F. W. Döring**, Ritterstraße,
" " **Fesenbeckh**, Waldstraße 30,
" " **Conradin Haugel**, Langestraße,
" " **Fried. Maisch**, Ludwigsplatz,
" " **Max Maisch**, Durlacherthorstraße.
Die Lotterie-Commission.

Lieferung

von Feuerlöschgeräthschaften.

2.1. Höherm Auftrags zu Folge sollen 60 Ständer von Eichenholz mit 0,75 Meter mittlerem Durchmesser, 0,9 Meter Höhe und je mit 4 eisernen Reifen beschlagen, sowie 180 Stück leinene Eimer in Lieferung vergeben werden.

Schriftliche Offerten hierauf sind längstens bis zum 16. d. M., Abends 6 Uhr, mit passender Aufschrift versehen, bei der unter-

fertigten Stelle einzureichen. Die der Lieferung zu Grund gelegten Muster können beim Hauptmagazin eingesehen werden.

Karlsruhe, den 6. August 1872.

Gr. Hauptverwaltung der Eisenbahn-Magazine.

3.1. Fahrnißversteigerung.

Montag den 12. August d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

werden in der Jähringerstraße Nr. 59 aus der Verlassenschaft des Herrn August Soder sen., Seifensieder, nachbeschriebene Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

Weißzeug, Bettung, Schreinwerk, Küchengeräthe und verschiedener Hausrath.

Karlsruhe, den 7. August 1872.

Herrenschmidt, Waisenrichter.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bleichstraße 30 sind in einem neuerbauten Hause zwei Wohnungen, der zweite und dritte Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Antheil an der Waschküche nebst Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus.

— Friedrichsplatz 7 ist eine neu hergerichtete Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung u. an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Eckladen dafelbst.

3.1. Langestraße 82 ist der dritte Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden bei Herrn Kaufmann Schnabel.

* Langestraße 215 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Wasser- u. Gasleitung und sonstigem Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* Leopoldstraße 35 sind zwei Parterrewohnungen, die eine mit 3 Zimmern, Alkov u. c. auf 23. Oktober, die andere mit 2 Zimmern und Zugehör sogleich zu vermieten, beide an solide Familien ohne Kinder.

* Leopoldstraße 37 ist im dritten Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Kammer, Keller u. c., auf den 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten.

2.2. Marienstraße 11 sind der zweite und dritte Stock, je 3 Zimmer und Alkov enthaltend, mit Wasserleitung und allen Erfordernissen versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße 197 im mittleren Laden.

* Jähringerstraße 60 ist der zweite Stock mit 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstiger Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im ersten Stock.

— Laden mit Wohnung

auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

2.2. Auf 23. Oktober d. J. ist in der Waldstraße ein geräumiger Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres zu erfragen Stephaniensstraße 80.

Zu vermieten

auf 23. Oktober oder früher: ein Laden mit Zimmer in günstiger Lage. Näheres Jähringerstraße 86 parterre. *2.1.

Wohnungen zu vermieten.

*2.2. Ecke der Bahnhofstraße und Nowack-Anlage ist eine schöne, für sich abgeschlossene Parterrewohnung von 5 Zimmern, Küche und sonstiger Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Steinstraße 11 im zweiten Stock.

*3.2. Karlsstraße 22 ist der zweite Stock, bestehend in 7 Zimmern und Küche, mit Gas- und Wasserleitung, nebst Zugehör vom 1. September an zu vermieten.

Zu vermieten auf 23. Oktober: 1 Wohnung von 2 Zimmern mit Keller und Holzraum: Langestraße 112.

* Auf nächstes Ziel ist eine hübsche Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sowie eine hübsche Wohnung im 3. Stock, in schönster Lage der Stadt, zu vermieten. Beide Wohnungen wären auch schon bis 1. September beziehbar. Zu erfragen in Kontor des Tagblattes.

* **Mühlburg.** In der Hauptstraße ist eine freundliche Wohnung mit 3 Zimmern und dem üblichen Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hause 102.

Zimmer zu vermieten.

*2.2. In der Nähe der Post, des Friedrichs- und Marktplatzes sind vornheraus 2 ineinandergehende, sehr hübsche und freundliche Zimmer, zusammen oder jedes einzeln, sogleich oder auch später zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 100, Eckladen.

3.3. Jähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein einfach möbliertes Zimmer auf 15. August zu vermieten.

3.2. Ein möbliertes und ein unmöbliertes Mansardenzimmer sind sogleich zu vermieten. Näheres Spitalstraße 26 a im Laden zu erfragen.

*3.2. Ecke der Langen- und Adlerstraße 14 sind 1—2 schöne, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Nähere Auskunft daselbst im Laden.

* Es sind 2 hübsch möblierte Zimmer sogleich an einen oder zwei solide Herren zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 19 im dritten Stock.

2.1. Wilhelmstraße 12, eine Stiege hoch, ist ein freundliches Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten und sogleich zu beziehen.

Ein Zimmer, möbliert oder unmöbliert, ist sogleich mit oder ohne Kost zu vermieten: Langestraße 40 im zweiten Stock links.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Spitalstraße 25 im dritten Stock vom Hofthor rechts.

* Ein möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn sogleich zu vermieten: Karlsstraße 39.

3.1. Herrenstraße 30, im dritten Stock (Borberhaus), ist ein gut möbliertes Zimmer mit angenehmer Aussicht sogleich oder auf 15. August an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Drei schön möblierte Zimmer, Aussicht in das Freie und auf den Bahnhof, sind an solide Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Adlerstraße 42 im 3. Stock.

* Zwei gut möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Jähringerstraße 17 im zweiten Stock.

*3.1. Auf 23. Oktober d. J. sind in der Stephaniensstraße im untern Stock 2 Zimmer mit Alkov zu vermieten. Näheres zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

* Waldhornstraße 16 sind im Hinterhaus im zweiten Stock sogleich zwei möblierte Zimmer an Herren oder solide Arbeiter zu vermieten und könnte Kost bei gegeben werden. Daselbst ist auch eine Schlafstelle zu vermieten.

* Hirschstraße 27 sind sogleich 2 unmöblierte Mansardenzimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist auf den 15. August oder 1. September zu vermieten: Langestraße 161 im Hinterhaus. — Ebenfalls selbst ist eine nussbaumene Kinderbettlade und ein transportabler Kochherd zu verkaufen.

* Zwischen der Ritter- und Herrenstraße ist ein elegant möbliertes Parterrezimmer, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. September an einen Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

3.1. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf den 15. August zu vermieten: Marienstraße 40 im zweiten Stock.

* Spitalplatz 34, zwei Stiegen hoch, ist ein großes, gut möbliertes Zimmer an solide Herren sogleich zu vermieten. — Ebenfalls selbst sind ein **Reichs-Post-Uniform-Rock** und **Mantel**, sowie ein dunkelblauer **Anzug** zu verkaufen.

Schlafstellen zu vermieten.

* Langestraße 67 sind 2—3 Schlafstellen mit oder ohne Kost sogleich zu vermieten.

Wohnungsgeuch.

* Ein bis zwei unmöblierte Zimmer mit Kochofen oder Küche werden im Bahnhof- oder östlichen Stadtteile für 2 Personen sogleich zu mieten gesucht. Näheres Langestraße 41 im dritten Stock.

Zimmergeuch.

* In der Nähe des Mühlburger Thors wird sogleich oder später für eine stille Frau ein Zimmer zu ebener Erde oder im ersten Stock zu mieten gesucht. Adressen beliebe man bei Herrn Höck am Mühlburger Thor abzugeben.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches die bessere Küche und Hausarbeit gründlich versteht, auch im Waschen und Bügeln Bescheid weiß, findet bei einer einzelnen Dame **sogleich** einen guten Dienst. Näheres Hirschstraße 23 im zweiten Stock.

* Es wird sogleich eine tüchtige Köchin gesucht. Näheres Steinstraße 13.

*2.2. Eine ältere Person (Kindsfrau) welche die Pflege zweier kleinerer Kinder übernehmen könnte und gute Referenzen besitzt, wird zum **sofortigen Eintritt** gegen sehr guten Lohn gesucht. **Auskunft Sophienstraße 23 im Hinterhaus.**

*2.1. Ein ordentliches Mädchen wird sogleich in Dienst gesucht: Leopoldstraße 11 im zweiten Stock des Hinterhauses. Gute Behandlung wird zugesichert.

Dienst-Gesuch.

* Ein junges Mädchen, welches nähen kann und Liebe zu Kindern hat, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen kleine Herrenstraße 5 im Hinterhaus im dritten Stock.

Kapital-Gesuch.

* Es können hier **2000 fl.** und **5000 fl.** cedirt werden mit 5 % Zins gegen doppelte Sicherheit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird Jemand, der einem jungen Mann Stunden in der Elementar-Mathematik geben will. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schreiner und Bildhauer, tüchtige, für den stets Beschäftigung in der Möbelfabrik

Stövesandt & Kollmar,

*4.4. Karlsruhe (Baden).

Mühlburg. Tündergesuch.

* Zwei tüchtige Tünder finden bei ganz freier Station und 4 fl. per Woche dauernde Beschäftigung bei **Jakob Dentler**, Tündermeister in Mühlburg.

Köchin-Gesuch.

Zum sofortigen Eintritt wird Krankheits halber eine gut empfohlene Köchin für einen bürgerlichen Tisch gesucht: Friedrichsplatz 3 unten.

Wirtschafts-Köchin,

eine gewandte, wird zu baldigem Eintritt gesucht. Näheres Waldstraße 2.

Schuhheinfasserin,

eine im Nähen auf die Maschine und Knopfmachen geübte, findet sofort Beschäftigung bei **F. Schmidt**, Amalienstraße 15. Auch werden Schäftchen zum Anfertigen außer dem Hause gegeben. 2.1.

Stellenanträge.

*2.2. Eine Dame aus Norddeutschland, die noch einige Wochen in Baden zubringen gedenkt, sucht auf 1. September eine gute und zuverlässige Kammerjungfer. **Hoher Lohn** ist zugesichert. **Auskunft Sophienstraße 23 im Hinterhaus.**

(823) Ein **Hotel-Zimmermädchen**, ein **Saal-** und ein **Zimmerkellner** finden sofort Stellen in Baden durch das Bureau für Arbeitnachweis von **B. Gutkunst**, Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19.

Lehrlingsstellen offen.

3.1. Zwei junge Leute mit guten Schulkenntnissen finden auf dem Bureau eines hiesigen Versicherungsgeschäftes unter vortheilhaften Bedingungen sofort Aufnahme. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kaufmädchen-Gesuch.

2.1. Wilhelmstraße 12 wird ein Kaufmädchen gesucht.

Beschäftigungs-Anträge.

* Eine geübte Weisnäherin findet dauernde Beschäftigung: Ecke der Marien- und Schützenstraße 25 im vierten Stock, bei Kaufmann Abend.

* Eine Frau zum Flaschenschwenken wird gesucht und kann sofort eintreten bei Karl Kusterer, Mineralwasserfabrik, Firtel 24.

Stelle-Gesuch.

* Ein Mädchen aus guter Familie sucht in einem hiesigen Ladengeschäft eine Stelle. Gute Empfehlung steht zu Diensten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Jedwede Arbeiten auf Maschinen werden billig und gut besorgt im Laden 132 Langestraße 132. — Ebenfalls werden mehrere geübte Maschinennäherinnen gesucht.

* Eine gut geübte Kleidermacherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Auch werden Arbeiten zum Nähen auf der Maschine angenommen: Viktoriastraße 15 im Hinterhaus.

2.1. Ein geübter Kanzleihilfe mit schöner Handschrift, welcher mehrere Jahre als Rathschreiber und Rechnungsführer thätig war, auch bei Notaren und Anwälten, sowie im Versicherungswesen schon gearbeitet hat, sucht eine Stelle oder auch eine vorübergehende Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verloren.

* Eine kleine goldene Broche, mit Rosetten besetzt, wurde am 5. d. M. verloren. Der Finder wird gebeten, solche gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Am Mittwoch Morgen hat ein armer Bäckerlehrling einen Beihguldenschein vom Friedrichsplatz bis an die evang. Kirche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen eine gute Belohnung Kasernenstraße 2 im Laden abzugeben.

Vermisstes Mädchen.

* Wer über ein Mädchen von 9 bis 10 Jahren, welches vermisst wird, Auskunft geben kann, wird gebeten, Anzeige davon auf der Polizei zu machen.

Derjenige, welcher am 6. d. M. auf der Stadtpost einen Regenschirm aus Versesen mitgenommen, wird ersucht, denselben Waldhornstraße 22 in den zweiten Stock zurückzubringen, da man solchen jetzt gerade gebrauchen kann. Der alte schlechte ist in der Post geblieben.

Gefunden.

* Gefunden wurde ein goldener Ring. Der rechtmäßige Eigentümer kann denselben Karlsstraße 11 im 4. Stock in Empfang nehmen.

Hausverkauf.

2.2. Ein neu erbautes dreistödiges Wohnhaus im Bahnhofsstadtteil ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Hausverkauf.

* Ein in der Nähe des Mühlburger Thors gelegenes Haus wird unter der Hand zu verkaufen gesucht. Liebhaber erfahren das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Kriegsstraße. Hausverkauf.

3.1. Ein in der besten Lage befindliches Wohnhaus, im ersten Stock 4 Zimmer, im zweiten Stock 7 Zimmer enthaltend, mit Stallung für 2 Pferde, Burschenzimmer, Heuspeicher, Waschküche etc., ist aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Milch-Verkauf.

3.1. Circa 30 Eiter reine Milch können täglich an einen Händler abgegeben werden. Näheres Rüppurrer Landstraße 7.

Hafer-Verkauf.

Circa ein Morgen sehr schöner Hafer auf dem Palm wird billigst abgegeben: Kronenstraße 30.

Verkaufsanzeigen.

*3.2. Ein sog. Mannheimer Herd mit großem Wasserschiff, Backofen und Dörröfen ist nebst dazu gehörigem Rohr billig zu verkaufen: Langestraße 146 im 2. Stock.

*2.2. Zu verkaufen sind 2 Glaskästen, 1 Gestell, 1 Ladentisch, Schirmstod, 2 Koffhaarmatratzen, Küchenschirm und sonstige Gegenstände: Langestraße 70 im hintern Hof.

* Ein Kinderwägelchen ist zu verkaufen: Amalienstraße 33, Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein Altenschrant mit 2 Thüren, 2 große Leitern (einfache und Doppelleiter), eine Parthie sehr starken Drahtgeflechtes, Herdrohre, 1 sehr großer Sauertraufständer, alte Eisenwaaren etc. sind zu verkaufen: Hirschstraße 42.

* Ein gut erhaltenes Fenster ist zu verkaufen: Amalienstraße 32.

* Billig zu verkaufen sind: 1 ganz vollständiges Dienstoffbett 36 fl., 2 rothe neue Betten à 42 fl., 3 Spiegel, 1 Uhr mit Delagemälde, 1 Rasirer Herd, 6 Fässer: Akademiestraße 31 im Hinterhaus.

Zu verkaufen: 1 Chiffonniere und 1 Kommode, beide nur kurze Zeit gebraucht: Langestraße 112.

Kaufgesuch.

*2.1. Es wird ein gut erhaltener Schienenherd, auf dem sich für 15 bis 18 Personen kochen läßt, zu kaufen gesucht. Näheres bei Zugmeister Marquard, Bahnhofstraße 4.

Mühlburg. Anzeige.

Bei Karl Morlok zum Adler wird schöner Baustrand abgegeben.

Theaterplatz zu vergeben.

* Es ist im Groß. Hoftheater ein halber Platz in einer 2. Rangloge sogleich zu vergeben. Näheres bei Logenbeschließer Schuh, Herrenstraße 32.

Unterricht auf Nähmaschinen.

Reparaturen an denselben besorgt bestens — Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

Privat-Bekanntmachungen.

Wohnungsveränderung.

Waisenrichter Herrenschmidt wohnt nun in der Kreuzstraße Nr. 1a ebener Erde. 3.2.

Wohnungsveränderung.

*2.2. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine Wohnung Langestraße 134 verlassen habe und nunmehr Waldstraße 19 im dritten Stock eingezogen bin.

K. Reibrandt, Kleidermacherin.

C. S. Krauß,

Theegeschäft

(Mincing Lane)

London.

Unverfälschte Waare, wie sie von China direkt importirt, ist zu mäßigen Preisen, auch im Kleinen in $\frac{1}{4}$ Pfund-Originalpaketen zu haben bei

Louis Dörle.

Macon

(Burgunder)

empfehl die Flasche à 36 fr. in feinsten Qualität

L. Laner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

3.1. 12 Akademiestraße 12.

Ch. Compter, Hofconditor,

empfehl

Fleischpastetchen täglich frisch, von 10 Uhr an warm, kalte und warme Getränke, als: Chocolade, Thee, Glühwein, Punsch, Eier-Punsch, Grog, Limonade, Mandelmilch, Himbeersaft etc., deutschen und französischen Champagner, feine in- und ausländische Weine und Spirituosen, feinste Punschessenzen (eigenes Fabrikat) von vorzüglichem Orangen- und Ananasgeschmack, Bordeaux, Madeira, Muscat-Lunel, Xeres, Malaga, Chartreuse etc. können täglich glasweise in meinen Lokalitäten genossen wie auch das ganze Jahr hindurch 6-8 Sorten Gefrorenes verabreicht werden.

Glycerinseife,

durchsichtige, in Stücken zu 6 fr., das Duzend 1 fl., empfiehlt

6.5. Fr. Spelter.

**Buschenthal's
Fleisch-Extract**
aus den Fabriken von
Lucas Herrera & Co., Montevideo,



ist bedeutend billiger als das bei Engl. Actien-Comp. Liebig, übertrifft dieses an Nahrungswert und ist von ausgezeichnetem Geschmack und Geruch. Beweise dafür sind die Gutachten der bedeutendsten Autoritäten, z. B. Fresenius, Wiesbaden; Fleck, Dresden; Klesinsky, Wien; Reichart, Jena; Stöckhardt, Tharandt; Wunderlich, Leipzig; Wölker, London; Charité-Direktion, Berlin etc. Die Warnungen der Engl. Actien-Gesellschaft Liebig vor Ankauf anderer Marken, als mit Liebig bezeichnet, sind in Hinsicht auf das vorzügliche Buschenthal's Fleischextract gegen das Interesse des Publikums. Niemand wird auf den Namen Liebig 20 Gr. mehr für ein Pfund Extract geben.

Untersuchungskontrolle:

Stöckhardt

Haupt-Depot: **Heidelberg, Chr. Keller & Comp.**

Verkaufsstellen:

- bei **G. Döll**, Apotheker in Karlsruhe,
- Leimbach**, Hofapotheker in Heidelberg,
- S. Bilharz**, Hofapotheker in Baden-Baden,
- Bosinger**, Apotheker in Wühl.

Ganz frischer

Rheinsalm

stets vorrätig bei

C. G. Frey,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Unter den wechselnden Erscheinungen der ersten Periode des Wachstums der Kinder ist der Alt des Zahneins der bedeutungsvollste. Unter allen Erleichterungs- und Beförderungsmitteln zu diesem Zweck hat wohl keines eine so weit verbreitete Verbreitung erlangt, als die von den Herren Gebr. Gehrig in Berlin erfundenen und gefertigten elektro-motorischen **Zahnalsbänder**, welche bei dem beginnenden Zahnen den Kindern einfach um den Hals gekunden und Tag und Nacht getragen werden. Die Wirkung dieser Zahnalsbänder ist außerordentlich, sie wirken belebend und kräftigend auf die Nerven und die feinen Blutgefäße und bewirken so einen fast schmerzlosen Durchbruch des Zahnfleisches. à Karton 45 kr. Zu haben im Generaldepot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Große Auswahl

Kinderreißämme u. Stirnreife
(neuester Façon) von 9 bis 48 kr. empfiehlt bestens

Ad. Stubert, Friseur,

3.3. 30 Herrenstraße 30.

*2.1. **Herren- und Knaben:**
Güte in Seide und Cashemir, seidene Reisemügen, Drönnanzmügen, Herrenhalsbinden in größter Auswahl zu den schon längst bekannten billigen Preisen empfiehlt

Stabl. Hofsäcker, Langestraße 113.

Ein eingelebtes Zeichen

Langestraße 84 ist nicht mehr. Vom 1. August d. J. an:

Langestraße 82 a,

4.3. Ecke Lammstraße.

Wohnungs-Veränderung.

Das Gold- und Silberwaaren-Lager

von

J. Petry

befindet sich von heute an

Ritterstraße,

bei Herrn Kaufmann **L. Doering.**

2.1. **Die Hof-Kunsthandlung von J. Belten**

befindet sich seit dem 3. d. M.

Erbprinzenstrasse 1

(Rondelplatz).

Borerst Eingang durch das Hofchor.

Mit kais. königl. Imperial-Approbation

Per Paquet 4 Sgr. oder 14 Kr.



Stollwerck'sche Brustbonbons.

Aus der Fabrik von

Franz Stollwerck, k. k. Hoflieferant in Köln a. Rh.

Eine unter Mitwirkung berühmter ärztlicher Capacitäten wohlgelungene Vereinigung von Säften der zweckmäßigsten Kräuter und Wurzeln, lindern sofort alle catarrhatischen Hals- und Brustaffectionen, als Verschleimung, Heiserkeit, Husten, — besitzen einen angenehmen aromatischen Geschmack und vermeiden durch magenstärkende Zusätze alle appetitverderbenden Nachwirkungen. In gelben, verpackten Paqueten à 4 Sgr.

stets vorrätig in Karlsruhe bei **Th. Brugier, E. Dörle, Fr. Serlan, Ch. Höck** am Bahnhof, **A. Schnappinger** und **F. E. Weißbrod.**

Große silberne Medaille. Internationale Ausstellung in Altona 1869.

Eau de Capille

von **Kamprath & Schwarze,**
Parfümeur in Leipzig.

Große silberne Medaille. Internationale Ausstellung in Altona 1869.

Sicherstes und unschädlichstes Mittel, jedem weißen Kopfhaar die ursprüngliche natürliche Farbe wiederzugeben, ohne dasselbe vorher zu entfetten. Unser Mittel, aus vegetabilischen Stoffen bereitet, stillt das Ausfallen der Haare, macht es sehr weich und geschmeidig und beseitigt schnell die so lästigen Schuppen. — Damen, welche auf einen besonders schönen weißen Scheitel reflektieren, bedienen sich des Eau de Capille mit sicherem Erfolge.

Vor Ankauf vielfach aufgetauchter Fälschate schützt nur genaue Beachtung der Firma **Kamprath & Schwarze, Leipzig.**

In Originalflaschen von 11 Loth und 18 Loth Inhalt mit deutlicher Gebrauchsanweisung zu haben halbe Flasche 1 fl. 24 kr., die ganze Flasche 2 fl. 10 kr. im En gros- und Detail-Vertrieb für das Großherzogthum Baden bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Waldstraße 10.

Fälschung wird geahndet

Frühbirnen,
Blumenkohl,
Weißkraut,
Rothkraut,
Wirsing,
Kohlrabi,
Bohnen,
Wangold,
Carotten (Gelberüben),
Salat-Surken,
Salz-Surken,
Essig-Surken,
Maiskolben,
Endivie,
Nettige,
Rotherüben,
Zwiebeln,
Schalotten,
Frühkartoffeln,

Lauch, Schnittlauch, Schnitt- u.
Wurzel-Petersilie, Boretsch,
Bohnenkraut, Fenchel, Dill u.
hat abzugeben

Großh. landw. Gartenbauschule.

6.3. **Zahnpillen,**

geprüft und genehmigt vom Ministerium des
Innern, befreien so-
fort von den heftigsten
an coriösen (hohlen) Zähnen.

Hauptdepot für Süddeutschland bei
Louis Goos, S. 2. 20 in Mannheim.
Niederlage bei dem Herrn

Th. Brugier in Karlsruhe.
Weitere Niederlagen werden errichtet

**Hell- und Dunkel-Orange-Fuß-
boden-Glasur,**

rasch trocknend, schöner und eben so haltbar wie
Delfarbe, aus der Glasuren Fabrik von Hey-
denreich und Vutterfas in Grünstadt, empfehle
à 42 fr. per Pfund.

Alleinverkauf für Karlsruhe bei
Fried. Maisch,

3.1. Ludwigsplatz 55 b.

3.1. Erwartete Sendung

Rohlenbügelleisen,

Rudelschneidmaschinen,
emailirtes Kochgeschire

ist wieder eingetroffen und empfiehlt zu
billigsten Preisen

Das Etablissement
S. Mörch, Waldstraße 22

Sandschuhwascherei.

6.1. Sandschuhe aller Art werden jeden
Tag gewaschen: Akademiestraße 21 im 3. Stoc.
Frau Dengler.

Anzeige.

* Heute Abend frische Leber- und Grie-
benwürste sind zu haben bei
Franz Doll, Metzgermeister,
Spitalstraße 42.

Geschäftsübergabe.

Hiermit gebe ich mir die Ehre, zur öffentlichen Kenntniß zu bringen, daß ich
mit dem Heutigen mein Colonialwaaren- und Südfrüchte-Geschäft
meinem vieljährigen Mitarbeiter Herrn Anton Brandstetter auf alleinige Rech-
nung übertragen habe.

Ergebenst dankend für das mir stets erwiesene Vertrauen, bitte ich, dasselbe
auch meinem Nachfolger gütigst zuwenden zu wollen und zeichne mit vollkommener
Hochachtung

Karlsruhe, den 1. August 1872.

Jacob Giani.

Geschäftsübernahme und Empfehlung.

Unter Bezugnahme auf Obiges erlaube ich mir, hiermit ergebenst anzuzeigen,
daß ich das mit dem Heutigen für alleinige Rechnung übernommene

Colonialwaaren- und Südfrüchte-Geschäft

in unveränderter Weise, jedoch unter meiner eigenen Firma fortführen werde.

Zugleich bitte ich, das meinem Herrn Geschäftsvorgänger seit einer langen
Reihe von Jahren erwiesene Vertrauen gütigst auch auf mich zu übertragen, und
werde mich fortwährend bestreben, demselben in jeder Hinsicht gerecht zu werden.

Geneigtem Wohlwollen mich gehorsamst empfehlend, habe ich die Ehre, mit
aller Hochachtung zu zeichnen

Karlsruhe, den 1. August 1872.

A. Brandstetter.

2.1.

130 Langestraße 130.

Wohnungs-Veränderung.

Mein Geschäft habe ich von Nr. 126 in das Haus Nr. 130 der
Langenstraße verlegt und empfehle

- Cigarren und Tabak,
- Cigaretten und Cigarettenpapier,
- Meerschamwaaren,
- Taschenfeuerzeuge,
- Wachsstreichkerzchen und Feuerzeuge jeder Art,
- Portemonnaies,
- Cigarrentaschen,
- Notizbücher und Briestaschen,
- Schreibmaterialien für den Schul- und Hausgebrauch

in reichhaltigster Auswahl und zu billigst gestellten Preisen.

NB. Eine große Partie bei Seite gesetzter Gegenstände zu jedem
annehmbaren Gebot.

Hch. Rupp.

130 Langestraße 130.

Geschäfts-Gröffnung und Empfehlung.

Hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich mein Geschäft als Säcklermeister
gegründet und unter dem Heutigen Zähringerstraße 37 eröffnet habe.

Indem ich mich bestreben werde, meine Gönner mit Lieferung guter Arbeit
unter Zusicherung billiger Preise und rascher Beförderung bestens zu bedienen,
zeichnet mit aller Hochachtung

Karlsruhe, den 7. August 1872.

Max Wirnser, Säcklermeister,

Zähringerstraße 37.

3.1.

Langestraße 130.

Langestraße 130.

• Meine Wirthschaft ist von heute an wieder geöffnet mit einem guten Stoff Lagerbier, wozu ergebenst einladet
Fried. Faas, Brauer.

Gasthaus
zum Goldenen Karpfen.
Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend
Louis Benzinger.
N. S. Fortwährend empfehle reines Schweineschmalz zu den möglichst billigsten Preisen.

Zur
Verloosung
von
Schwarzwälder Industriegegenständen
sind Loose à 35 fr. zu haben in der G. Braun'schen Hofbuchhandlung und G. Kreuzbauer'schen Buchhandlung.

Dankagung.
• Herzlichen Dank allen Denjenigen, welche meinem nun in Gott ruhenden lieben Gatten, Joseph Strehle, Eisenbahnbureaudiener, die letzte Ehre erwiesen und ihn zu seiner Ruhestätte begleitet haben, sowie auch denen, die ihn während seinem Krankenslager besuchten und seinen Sarg so reichlich mit Blumen schmückten.
Die tieftrauernde Gattin:
Sophie Strehle, Wittwe.

Dankagung.
Für die vielen Beweise so inniger Theilnahme an dem herben Verluste unsres theuern Gatten, Vaters und Schwiegervaters, des pens. Amtdieners Jakob Kemmle dahier, statten wir hiemit tiefgerührt unsern Dank auf diesem Wege ab.
Karlsruhe, den 7. August 1872.
Die Hinterbliebenen.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.
3.1. Nachdem nunmehr die Ausrüstung beider Abtheilungen bestimmt ist, werden sämmtliche Mitglieder des Corps aufgefordert, sich bei Herrn Kürschner Stäg die Kappe und bei Herrn Schneider Aumann (Epcumstraße 6) den Rock anmessen zu lassen.
Das vereinigete Abtheilungs-Commando.

Die Spritzenmannschaft der 2. Compagnie
wird auf heute (Donnerstag) Abend 8 Uhr zu Kamerad Kessler (ehemaliger Pfälzer Hof) behufs einer wichtigen Besprechung freundlichst eingeladen.
Der Obmann.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

6. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 12	27° 9"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 17	27° 10"	West	„
6 „ Abds.	+ 16½	27° 10"	„	„
7. Aug.				
6 u. Morg.	+ 12	27° 8"	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	+ 16	27° 9"	„	trüb
6 „ Abds.	+ 15	27° 9"	„	„

Glacé-Handschuhe,

französische, mit 2 Knöpfen à 1 fl. 24 fr. und à 1 fl. 36 fr. das Paar, vorzüglichste Qualität, sowie

Sommerhandschuhe

sind soeben in großer Auswahl zu den bekannten billigen Preisen eingetroffen, was empfehlend angezeigt

Ludwig Dehl,
Handschuhe en gros et en détail.

Mein Lager

Wollenen Strickgarnen

ist durch eingetroffene Sendungen bereits vielfach ergänzt und empfehle daraus insbesondere

7fache französische Seidenwolle,
gedruckte farbige Fantasie-Wolle,
gereifte Wolle in feinen und mittelfeinen Sorten,
Gobelin-Strickwolle,
graue, schwarze, braune, weiße und buntfarbige 4-, 5- und 6drähtige Strickwolle.

Friedrich Wirth,
Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Wiener Schuhlager!

Einige hundert Paar Wiener Zeugstiefel in schwarz und farbig habe ich soeben erhalten und gebe dieselben à 2 fl. 24 fr. ab.

H. Landauer.

2.1. 4.1.



Das
Nähmaschinenlager

Haid & Neu,

132 Langestraße 132,

hält sich einem hiesigen sowie auswärtigen geehrten Publikum auf's Beste empfohlen.
Große Auswahl. Billigste Preise.
Garantie und Zahlungserleichterung.

Alle Sorten Feilen, Naspeln u.

werden schnell und gut aufgehauen und neu angefertigt von

A. Ehlgötz, Feilenbauer,
Kronenstraße 1.

3.2.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.
Nr. 27 vom 6. August 1872

Inhalt.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs.
Ordensverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt).

Medaillenverleihungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich
unter dem 1. Juli d. J. allergnädigst bewogen gefunden
dem früheren Soldaten im zweiten Badischen Genie-Regiment
Major a. i. R. Wilhelm Nr. 110. Invaliden Adon
Legeron von Schönau, Amts Heidelberg die silberne
Karl-Friedrich-Militär-Verdienstmedaille zu verleihen.
(Weitere Medaillenverleihungen bereits aus der Karlsruher
Zeitung mitgetheilt)

Dienstnachrichten.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben Sich
gnädigst bewogen gefunden dem Postkapellmeister Hermann
Lepsi die unterthänigst nachgesuchte Entlassung
aus dem Großherzoglichen Hofdienste auf den 1. August
d. J. zu ertheilen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben gnädigst
geruht: den Oberzollinspektoren Teubner in Neustadt,
von Semsburg in Altbreisach, Wilke in Stühlingen,
sowie die Hauptamtsscontrolloren Koch in Ueberlingen
und Wagner in Rehl in Folge der Uebernahme der ihnen
durch den Reichskanzler in der Verwaltung der Zölle
und indirecten Steuern in Folge der räumlichen
übertragenen kaiserlichen Dienste die Entlassung
aus dem Badischen Staatsdienste zu ertheilen.
(Schluß folgt)

Frankfurter Geld-Curse am 6. August 1872.

	kr.	gr.
Premssische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	41-43
" doppelte	9	41-43
Holländische 16 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	34-36
" al marce	5	35-37
20 Franken-Stücke	9	21-23
Englische Sovereigns	11	50-52
Russische Imperiales	9	43-45
5 Franken-Thaler	—	—
Dollars in Gold	2	24 1/2 - 25 1/2
Frankfurter Bank-Disconto	4	0/100 G.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

- 7. Aug. Friedrich Adam, Vater Adam Weibel, Holzbohrer.
- 7. „ Albert Christian, Vater Nikolaus Weissenberger, Wagenwärtergehilfe.
- 7. „ Karoline Elisabeth, Vater Georg Mübe, Bäcker.

Todesfälle:

- 5. Aug. Veronika Köffel, alt 77 Jahre, Wittwe des Tagelöhners Köffel.
- 5. „ Luise Schmidt, alt 43 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Schmidt.
- 6. „ Sofie Hinge, alt 24 Jahre, Ehefrau des Cementarbeiters Hinge.

Wir empfehlen:

grau- und braunmelirte, schwarze,
weiße und farbige

Strickwolle

in allen Sorten und Qualitäten,

Terneaux-,

Castorwolle.

2.2.

Louis Doering, Ritter- und Langestr. 153, empfiehlt:

4.3. Photographie-Albums

in besonders preiswürdiger Auswahl.

Die Brandenburger Spiegelglas-
Versicherungs-Gesellschaft

versichert Spiegel und Spiegelscheiben, sowohl in Geschäftslocalen wie in Privat-
wohnungen, Glasbedachungen von Rohglas, Scheiben von Doppelglas, colorirte und
sacourte Scheiben gegen Hagelschlag und sonstige zufällige Zerstörung unter liberalen
Bedingungen gegen billige Prämienberechnung. Im Schadensfalle wird prompte
und coulante Regulirung zugesichert.

Indem ich die von mir vertretene Gesellschaft dem geehrten Publikum bei vorkommenden
Versicherungen bestens empfehle, bin ich zur Entgegennahme von Versicherungs-Anträgen wie
Ertheilung näherer Auskunft jederzeit bereit.

Karlsruhe, den 23. Juli 1872.

3.3.

Der Haupt-Agent:
Salomon Strauß.

2.2.

Muhrkohlen

guter Qualität empfehle bis Ende September aus dem Schiff zu möglichst
billigen Preisen.

Philipp Bomberg,

Akademieplatz 3.

Gef. Aufträge nehmen auch entgegen die Herren:

Wilh. Gerwig, Waldstraße 36,

Ferd. Strauß, Langestr. 175,

Fried. Schmidt, Zähringerstraße 1,

C. Ph. Ernst, Langestr. 115,

Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins.

Hôtel Grüner Hof.

Heute Donnerstag den 8. August

Concert,

ausgeführt von dem

Karlsruher Stadtorchester

unter der Leitung

des Herrn Kapellmeisters H. Bauer.

Anfang 7 Uhr. Eintrittspreis 6 fr.

Freundlichst ladet ein

Höck.

Unser

vollständig sortirtes

großes

Strickwollen-Lager

empfehlen wir zu

sehr billigen Preisen.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz.

Wir empfehlen:

Die neuesten gereisten

Garne,

Gobelin-Wolle,

Eider-Wolle,

französische Wolle,

Beyhir-Wolle,

Rittel-Wolle.

Auszug aus dem Kirchenbuch
der hiesigen evangelischen Gemeinde.

- Gerauft:**
- 3. Mai. Karoline Wilhelmine, geb. den 22. April, Vater Karl Beck, Schneider.
 - 4. " Heinrich Philipp, geb. den 31. März, Vater Wilhelm Schubert, Groß-Bezirksarzt Schubert.
 - 4. " Eina Friederike, geb. den 27. April, Vater Gottlieb Schmidt, Schreiner.
 - 4. " Maximilian, geb. den 13. April, Vater Wendelin Häuser, Zugmeister.
 - 5. " Anna Marie, geb. den 18. April, Vater Karl Müller, Constructeur.
 - 5. " Elisabeth Katharina, geb. den 18. April, Vater Karl Bauer, Tagelöhner.
 - 5. " Wilhelm Karl, geb. den 10. April, Vater Wilhelm Hoffmann, Schlichter.
 - 5. " Eina, geb. den 2. Sept. 1871, Vater Ludwig Laib, Fabrikarbeiter.
 - 5. " Karl Friedrich, geb. den 14. April, Vater Karl Oberbach, Uhrenmacher.
 - 5. " Anna, geb. den 5. Jan., Vater Franz Dörich, Schreiner.
 - 5. " Wilhelmine Luise, geb. den 5. April, Vater Adolf Bieger, Friseur.
 - 5. " Karl Johann, geb. den 9. März, Vater Johann Heibelberger, Schreiner.
 - 6. " Karl, geb. den 13. April, Vater Leopold Gypser, Bierbrauer.
 - 6. " Emma, geb. den 12. April, Vater Heinrich Mohr, Dienstmann.
 - 9. " Anna Margaretha, geb. den 11. April, Vater Karl Baumert, Resident.
 - 9. " Hermann Jakob August, geb. den 26. März, Vater Hermann Schwarz, Schneider.
 - 9. " Robert Karl, geb. den 19. April, Vater Johann Schöner, Kesselschmied.
 - 9. " Cäcilie Luise Emma, geb. den 20. Jan., Vater Max Boeckh, Rechtsanwält.
 - 10. " Albert Leopold, geb. den 26. April, Vater Albert Doll, Bauaufseher.
 - 12. " August Karl Johann, geb. den 27. April, Vater August Kühn, Fabrikant.
 - 12. " Rudolph, geb. den 26. April, Vater Peter Vogt, Bureaugehilfe.
 - 12. " Elisabeth Josepha Sophie Emma, geb. den 16. April, Vater Friedrich Fienhaber, Professor.
 - 12. " Wilhelm Philipp, geb. den 13. März, Vater Wilhelm Fels, Kaufmann.
 - 12. " Wilhelm Friedrich, geb. den 26. April, Vater Friedrich Luger, Kübler.
 - 12. " Alfred, geb. den 26. März, Vater Ludwig Wittich, Möbelfabrikant.
 - 12. " Luise Johanna, geb. den 1. Mai, Vater Ferdinand Krebs, Schlosser.
 - 12. " Wilhelmine Elise, geb. den 2. Mai, Vater Karl Bollhofer, Kaufmann.
 - 12. " Wilhelm, geb. den 13. April, Vater Karl Zeumer, Kürschner.
 - 13. " Anna, geb. den 3. Mai, Vater Florian Herm, Dienstmann.
 - 14. " Antonie Marie Karoline, geb. den 11. Aug. 1871, Vater Ferdinand Hoffmeister, Sädler.
 - 14. " Karl Friedrich Theodor, geb. den 22. April, Vater Theodor Burchardt, Partikulier.
 - 15. " Wilhelm Hermann Peter, geb. den 4. Mai, Vater Peter Emmerich, Maurerballer.
 - 20. " Karl Andreas, geb. den 19. Mai, Vater Martin Lang, Wagner.
 - 20. " Friederike Luise, geb. den 23. April, Vater Jakob Legler, Schreiner.
 - 20. " Luise Wilhelmine, geb. den 9. Mai, Vater Wilhelm Friedrich, Maschinenarbeiter.
 - 20. " Elisabeth Sophie, geb. den 12. Mai, Vater Christian Winkler, Monteur.
 - 20. " Andreas Leonhard, geb. den 23. April, Vater Andreas Doll, Schneider.
 - 20. " Adolf, geb. den 18. März, Vater Karl Krause, Techniker.
 - 20. " Rosa, geb. den 12. Mai, Vater Adolf Josef, Biegeleibstger.
 - 22. " Johanna Pauline Sophie, geb. den 30. März, Vater Georg Schweidert, Seminarlehrer.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.
Darmstädter Hof. Wolf, Kfm. v. Basel. Einhorn, Kfm. v. Götting. Drautmann, Geometer v. Waingarten, Kfm. v. Basel.

- 22. Mai. Leopold Andreas, geb. den 18. Mai, Vater Andreas Drah, Metzger.
 - 23. " Sophie Anna, geb. den 9. Mai, Vater Ludwig Dohler, Physiker.
 - 25. " Karl Wilhelm, geb. den 16. Mai, Vater Wilhelm Küger, Stadt-Tagelöhner.
 - 26. " Adolf, geb. den 6. Mai, Vater Adam Edert, Küfer.
 - 26. " Bertha Karoline Luise, geb. den 11. Mai, Vater Karl Krauth, Laeger.
 - 26. " Elisabeth Marie Katharina, geb. den 8. Mai, Vater Georg Neuert, Bäcker.
 - 26. " Karl, geb. den 15. April, Vater August Pfister, Optiker.
 - 29. " Helene, geb. den 1. Mai, Vater Albert Fehling, Costicant.
 - 30. " Luise Marie Regine, geb. den 13. Mai, Vater Ludwig Schöold, Restaurateur.
 - 31. " Gustav, geb. den 29. Mai, Vater Christian Pippel, Turnschlichter.
- Getraut:**
- 2. Mai. Ludwig Weber, Eisenbahnassistent von Mosbach, mit Malwine Boz von Freiburg.
 - 2. " Jakob Hubel, Schreiner von Weiler, mit Regine Erlacher von Destringen.
 - 2. " August Noe, Wirth von Reineckholzheim, mit Elise Bär von Siebbrunn.
 - 2. " Heinrich Fels, Bierbrauer von hier, mit Elise Wöringer von hier.
 - 4. " Justinus Sandros, Buchschneider von Obergute, mit Elise Stumpf von Mannheim.
 - 4. " Christoph Rieger, Mechaniker von Kirchheim, mit Stephanie Hertweg von Bismarck.
 - 4. " Christoph Billy, Schuhmacher von Söllingen, mit Pauline Dell von Stupferich.
 - 4. " Georg Reinhardt, Mechaniker von Hugsweiler, mit Karoline Leitner von Lahr.
 - 5. " Eugen Hof, Fabrikarbeiter von Darlanden, mit Maria Magdalena Haller von Hofswaag.
 - 6. " Peter Wih, Schlosser von Steinrabe, mit Magdalena Abel von Schriesheim.
 - 8. " Johann Schuhmacher, Kaufmann von hier, mit Luise Doll von hier.
 - 11. " August Somborn, Glanzbuchführer von hier, Franziska Bed von Falkenstein.
 - 11. " Karl Junfer, Buchhalter von hier, mit Sophie Humberger von hier.
 - 11. " Theodor Darr, Posamentier von hier, mit Franziska Upp von hier.
 - 11. " Peter Vogt, Bureaugehilfe von Steilsfeld, mit Katharina Krautwein von Gemmingen.
 - 13. " Alfred Oberlin, Ingenieurpraktikant von hier, mit Karoline Sack von hier.
 - 15. " Dr. Adolf Fejer, Prax. Arzt von Rheinfelden, mit Charlotte Kabisch von St. Petersburg.
 - 16. " Karl Bissinger, Professor von hier, mit Emilie Diez von hier.
 - 16. " Gustav Meck, Blechner von hier, mit Johanne Wolf von hier.
 - 18. " Josef Mittelberger, Zeichner von Mölter, mit Karoline Deth von Pforzheim.
 - 18. " Theodor Jakob, Resident von hier, mit Pauline Dietrich von hier.
 - 18. " Christian Obergföhl, Schlosser von Tennenbronn, mit Rosine Hemmerle von Murg.
 - 18. " Franz Blitmann, Buchrunder von Spreyer, mit Elise Kast von Gernsbach.
 - 23. " Karl Ungelmaier, Postsekretär von hier, mit Bertha Kunz von hier.
 - 23. " Johann Jüchner, Chirurg von Heilberg, mit Katharina Georg von Weinheim.
 - 25. " Friedrich Altmann, Wagner von Schmittloheim, mit Luise Pfister von Weiler.
 - 25. " Johann Gremmelmaier, Arbeiter von Sulzfeld, mit Karoline Müller von Mosbach.
 - 28. " August Vogel, Groß-Bezirksförster von hier, mit Marie Seibel von hier.
 - 29. " Georg Wolfhardt, Pfarrer in Dühren, mit Marie Beder von hier.
 - 30. " Heinrich Knapp, Bahnhofarbeiter von Gochsheim, mit Auguste Spielmann von Sinsheim.
 - 30. " Christian Bredt, Dienstmann von Neuhütten, mit Johanna Krommüller von Weiler.
 - 30. " Ludwig Adam, Gastwirth von Lötzingen, mit Marie Hofmann von hier.

Englischer Hof. Frau Oberst, Frau Maie u. Oberst, Etudert v. Wüzburg. Reinecker, Offizier v. Stuttgart. Dittmann, Kaufm. v. Berlin. Karcher, Kfm. v. Stuttgart. Berke Kfm. v. Nürnberg. Bockl, Offizier a. Schießen. Solte, Kaufm. v. Dffenbach. Würzburger, Kfm. v. Frankfurt. Et auf, Kfm. v.

Stuttgart. Borberg u. Weyn, Kaufm. v. Berlin. Schindler, Fabr. v. Prag.

Erbringen. v. Jasmund v. Berlin. Schwank, Kfm. v. Leipzig. Neuwahlheim v. Bulo's, Rent. o. Polard. Kalzow, Stadtrichter m. Frau v. Berlin. Trier, Kfm. v. Frankfurt. Klingel m. Kfm. v. Heidelberg. Grimm, Kfm. v. Berlin. Langhans Fabr. v. B. elou. Hüger, Rent. v. Berlin.

Goldener Adler. Mos, B. inhd. v. Stuttgart. Dr. Go denberg v. Wien. Dohler, Kfm. v. Sa. lfeld. Blifing, Kfm. v. Baden. Sommer, Kfm. v. Mannheim. Mayer, Kaufm. v. B. sel. Gerlach, Kab. v. Trier. Minder Del. v. Gdenobin. Schwarz, Kfm. v. Kaufbad. Dahlmann, Stud. v. Heidelberg. Weis Stud. v. Hannover. Hartmann v. Se. ler v. Schriesheim. Th et Pris. v. Duisburg.

Goldenes Schiff. Bloch, Rent. m. Frau v. Wien. Klum, Kfm. v. Ulm. Hirsch, Kfm. v. Freiburg. Hagemann m. Frau v. Stuttgart. Vogel, Kfm. v. München. Kaufmann, Kfm. v. Straßburg. Hofmann, Kfm. v. Lühl. Marx, Kfm. v. Rastatt. Gudon, Kfm. v. Erfurt.

Grüner Hof. Westphal m. Frau v. Duisburg. Ritter m. Kfm. v. München. Bornheim, Peto. v. Dresden. Schulz m. Kfm. v. Breslau. Richter, Peto. v. Leipzig. Simon m. Frau v. Magdeburg. Pfeffer, Rent. v. Berlin. Schudmann m. Frau v. Erfurt. Wiebe m. Frau v. Danzig. Reinhard, Kfm. v. Ulm. Seeburg m. Kfm. v. Wien. Niomad m. Frau v. Livorno. Schausmaier, Rent. v. Gaildorf. Schädler, Kaufmann. Darmstadt. Bohnert, Prof. v. Zürich. Schommer, Stud. v. Basel. Hojer, Kfm. v. Götting. Vater, Kfm. v. Heilbronn. Krl Schole v. Mühlheim. Brentano, Ingen. v. St. hlingen. v. Adher, Peto. v. Kronberg. Dr. Studp, Prof. v. Coburg. Lang v. St. Marie.

Hötel Große. Földel, Obr. lt. v. Mannheim. Frau Patonin v. Heydt v. Colmar. Frau v. Balon v. Breisach. Frau Wolf, Frau Williams u. Reberison v. England. Glaasen, Rent. m. Frau v. Eberfeld. Vog. Kfm. m. Frau. Kof. Kfm. m. Frau. v. Gundersberg. Kfm. m. Frau. v. St. Petersburg. Tiefs, Rent. v. Götting. Schöck, Kfm. v. Mannheim. Schmitt, Kfm. v. Berlin. Weisse, Fabr. v. Eberfeld. Markfoller, Kfm. v. Hanno. er. Verdelst, Kfm. v. Reims. Ludwig u. Bessner, Fabr. v. Dffenbach. Kaldwih, Rent. m. Frau v. Belgrad. Philippson, Gutbes. v. Trier. Aurau, Rent. m. Frau v. Lübeck. Wagner, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Dana Rent. v. Berlin. Krossert, abr. v. Dresden. Bär, Kreisgerichtsrath v. Mannheim. o. Kulat, Rent. v. Magdeburg. Ansel, Kaufm. v. Traßburg. Gra. Kfm. v. Frankfurt. Reismann, Kfm. v. Zabern. Winter, Kfm. v. Götting. Gramer, Kfm. v. Frankfurt. Kees, Kfm. v. Pforzheim. Maie, Kfm. v. Berlin. Hauen, Kfm. v. Götting. W. sel, Kfm. v. Leipzig. Adler, Rent. v. New-York.

Hötel Hoffet. Wohlhagen, Kfm. v. Berlin. Brandlein, Kfm. v. Götting. Merig u. Belp, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Kraus. d. Kaufm. v. Mannheim. Kiegel, Kfm. v. Darmstadt. Hohmüller, Kfm. v. Nürnberg. Frau v. Forca m. Frau v. Hanau. Frau v. Hellwig m. Frau v. Stuttgart. Müller, Fabr. v. Reimschid. Holz, Fabr. v. Schwepsfurt. Kemp, Zahnmeister v. Freiburg. la Conte, Rent. v. Delft. Köhler, Kfm. v. Bielefeld. Ricomo, Rent. m. Frau v. Holland. Fürtli m. Frau v. Winterthur. Eibli m. Frau v. Zürich. Darings v. London. Smith v. New-York.

Tagessordnung

des Groß- Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe.

Freitag den 9. August, Verantstage 8 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Johann Georg Burghard von Würm, wegen Fälschung und Urkundenunterdrückung.

Vormittags 8 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Nepomud Schuler von Freiburg, wegen Betrugs.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Karl Bräunig von Wollenberg wegen Unterschlagung.

Vormittags 10 Uhr:

J. A. S. gegen Georg Adam Burger von Kleinheinbach wegen Verdrückung eines Grenzsteines.